

Firmen-Tarifverhandlungen CineStar

Tarifrunde CineStar Erste Verhandlungsrunde endet ergebnislos!

Hamburg, 29. November 2016

Am 29. November 2016 fand die erste Runde der Tarifverhandlungen für die Beschäftigten der CineStar-Kinos statt. ver.di fordert in dieser reinen Entgelttarifrunde die Anpassung der Entgelte an das Branchenniveau. Es sollen bei CineStar also vergleichbare Entgelte wie auch bei UCI oder CinemaxX gezahlt werden. Neben dem soll unter anderem die sehr ausdifferenzierte Kategorisierung der einzelnen Häuser in Entgeltkategorien eingedämmt werden. Zukünftig soll es nur noch zwei anstatt fünf Kategorien mit unterschiedlichen Entgelten geben. Die CineStar-Arbeitgeber lehnten die ver.di Forderungen insgesamt als zu hoch ab. Sie verlangen eine maßvolle Steigerung der Entgelte und weiterhin eine sehr ausdifferenzierte Kategorisierung der einzelnen Standorte. Die Verhandlungsrunde wurde ergebnislos und ohne ein Arbeitgeberangebot beendet. Die Verhandlungen werden am 15. Dezember 2016 fortgesetzt.

Die erste Verhandlungsrunde war im Wesentlichen davon geprägt, dass die ver.di Tarifkommission ihre Forderungen erläuterte. Zu allen Forderungsinhalten gab die Arbeitgeberseite die Rückmeldung, dass diese nicht erfüllbar seien oder die Notwendigkeit dahinter nicht gesehen werde. Vielmehr verlangen die CineStar-Arbeitgeber maßvolle Entgeltsteigerungen und eine Beibehaltung der bisherigen Kategorisierung. Die geforderten Entgelte würden die Arbeitgeber zu stark belasten. Man habe schließlich schon 2015 bei der Einführung des Mindestlohns hohe Kosten aufwenden müssen. Nun werde der Mindestlohn zum 01. Januar 2017 auf 8,84 € je Stunde erhöht. Dies und die hohen Kosten für notwendige Investitionen müssen dringend bei den tariflichen Entgeltsteigerungen berücksichtigt werden.

„Bei den großen Kino-Ketten haben wir bundesweit eine nahezu gleiche Ausgangslage am Markt. Es ist daher unverständlich, warum die Beschäftigten bei CineStar nicht auch gleich bezahlt werden sollen!“, so ver.di Verhandlungsführer Frank Schreckenberger.

Die Arbeitgeber lehnten die Forderungen der ver.di-Mitglieder zwar ab, legten ihrerseits allerdings kein Angebot vor. Dies wollen sie der ver.di-Tarifkommission am 07. Dezember zur Verfügung stellen.

Die Verhandlungen werden am 15. Dezember 2016 in Hamburg fortgesetzt.

Zur Unterstützung der Forderungen ist die Mithilfe von Jeder und Jedem notwendig. Unterstützt die ver.di-Forderungen durch eure Mitgliedschaft!

Infos und Onlinebeitritt unter: <https://mitgliedwerden.verdi.de/>

Firmen-Tarifverhandlungen CineStar

Zur Erinnerung:

Folgende Forderungen wurden durch die Tarifkommission für die CineStar Beschäftigten beschlossen:

Entgelte/Entgelttabelle:

Es soll zukünftig nur noch zwei Kategorien (Ia und Ib) geben. Die Einarbeitungsberufsstufe soll abgeschafft und eine Stufe nach 5 Jahren und nach 8 Jahren neu eingeführt werden. Gleichzeitig sollen sich die Entgelte der Beschäftigten an denen der Branche orientieren. Dies zusammen soll durch folgende Tabelle realisiert werden:

Kategorie Ia	Stundenentgelt	Kategorie Ib	Stundenentgelt
Service bis 2 Jahre	9,65 €	Service bis 2 Jahre	9,12 €
Service ab 2 Jahre	10,32 €	Service ab 2 Jahre	9,75 €
Service ab 5 Jahre	10,40 €	Service ab 5 Jahre	9,83 €
Service ab 8 Jahre	10,61 €	Service ab 8 Jahre	10,03 €

Die Entgelte der Projektionisten – sofern es sie noch gibt – sollen in der Laufzeit des Tarifvertrages um 4% erhöht werden. Die Entgelte der Mitarbeiter/-innen die nicht von der Tariftabelle erfasst sind sollen die durchschnittliche prozentuale Steigerung der Kategorie Ia erhalten. Die Laufzeit des Entgelttarifvertrages soll zwei Jahre nicht übersteigen.

Zulagen/Zuschläge:

Die Zulage der Ebenenleiter/-innen soll auf 2€ je Stunde erhöht werden. Für die Arbeit an einer Kombikasse, soll zukünftig eine Zulage von 0,75€ je Stunde gezahlt werden. Für Sonderveranstaltung, etwa Premieren o.ä., oder für Tätigkeiten außerhalb des Kinos soll ein Zuschlag in Höhe von 25% des Stundenentgelts eingeführt werden.

Jahressonderzahlung:

Die Jahressonderzahlung soll in der Laufzeit des Tarifvertrages auf 450,00 € (Vollzeiter; Teilzeiter anteilig) erhöht werden. Die Berechnungsgrundlage hierfür soll zukünftig die letzten 12 Monate vor dem Stichtag der Auszahlung sein.

Tarifforderungen sind Machtforderungen! Nur wenn möglichst viele CineStar-Mitarbeiter/-innen hinter den ver.di Forderungen stehen und bereit sind sich dafür auch einzusetzen, haben wir auch eine Chance die Forderungen durchzusetzen.

Infos und Onlinebeitritt unter: <https://mitgliedwerden.verdi.de/>

Informationen und Diskussion zur Tarifrunde: <https://www.facebook.com/CineStarTarif2016>



Beitrittserklärung

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

Ich möchte Mitglied werden ab:

Monat/Jahr _____

Persönliche Daten

Name
Vorname / Titel
Straße/Hausnummer
PLZ Wohnort
Geburtsdatum
Telefon
E-Mail
Staatsangehörigkeit
Geschlecht <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich

Beschäftigungsdaten

<input type="checkbox"/> gewerblich Beschäftigte/r
<input type="checkbox"/> Angestellte/r
<input type="checkbox"/> Auszubildende/r
Ausbildungsberuf _____
Ausbildungsjahr 1. <input type="checkbox"/> 2. <input type="checkbox"/> 3. <input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
Ich arbeite <input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit
Anzahl Wochenstunden: _____

Angaben zum Betrieb

Ich bin beschäftigt bei (Betrieb)
Straße/Hausnummer des Betriebs
PLZ Ort
Branche
<input type="checkbox"/> Ich bin Meister/in, Techniker/in, Ingenieur/in

Einzugsermächtigung

Ich bevollmächtige ver.di, den satzungsgemäßen Beitrag bis auf Widerruf im Lastschriftinzugsverfahren
<input type="checkbox"/> zur Monatsmitte <input type="checkbox"/> zum Monatsende
<input type="checkbox"/> monatlich <input type="checkbox"/> vierteljährlich
<input type="checkbox"/> halbjährlich <input type="checkbox"/> jährlich
Tarifl. Lohn- oder Gehaltsgruppe
Regelmäßiger monatlicher Bruttoverdienst in Euro
Monatsbeitrag in Euro (Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoeinkommens.)
IBAN
Name des Geldinstituts/Filiale (Ort)
Name Kontoinhaber/in (Bitte in Druckbuchstaben)
BIC
Datum/Unterschrift Kontoinhaber/in

Datenschutz

Ich erkläre mich gemäß § 4a Abs. 1 und 3 BDSG einverstanden, dass meine des Beschäftigungs- und Mitgliedschaftsverhältnis betreffenden Daten, deren Änderungen und Ergänzungen im Rahmen der Zweckbestimmung meiner Gewerkschaftsmitgliedschaft und der Wahrnehmung gewerkschaftspolitischer Aufgaben elektronisch verarbeitet und genutzt werden. Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweiligen Fassung.
Datum, Unterschrift

Werber/in

Name
Vorname
Mitgliedsnummer der Werberin / des Werbers

Bei einem Wechsel von einer DGB-Gewerkschaft zu ver.di. Ich war bisher Mitglied der Gewerkschaft:

**Bitte per Post oder Fax an:
ver.di-Bundesverwaltung, Ressort 3
Fachbereich Medien, 10112 Berlin
Fax: (030) 69 56 36 54**